Eingangsdatum

Rhein-Pfalz-Kreis
*Da sprießt die Vorderpfalz*

# Antrag auf Einbürgerung nach § 9 StAG

## 1. Antragsteller/in

☒ weiblich ☐ männlich

| Familienname (ggf. auch Geburtsname) | Vorname(n) (ggf. auch Mittel-/ oder Vatersname) |
|---|---|
| Musterfrau, geb. Mustermann | Beate Sophie |

| Geburtsdatum | Geburtsort und Staat |
|---|---|
| 15.06.1990 | Musterstadt, Musterland |

Anschrift am Ort des dauernden Aufenthalts (Postleitzahl Ort, Straße und Hausnummer)
12345 Musterstadt, Musterstraße 11

Familienstand
☐ ledig ☒ verheiratet ☐ verwitwet ☐ geschieden ☐ verpartnert ☐ getrennt lebend

seit (Datum): 01.10.2015

Datum und Ort der Eheschließung/Verpartnerung
01.10.2015 in Musterstadt, Musterland

| Telefon (Handy oder Festnetz) freiwillig | E-Mail Adresse (freiwillig) |
|---|---|
| 172 12345678 | beate.musterfrau@email.de |

## 2. Staatsangehörigkeit/en der Antragstellerin / des Antragstellers

| Derzeitige Staatsangehörigkeit(en) | durch Pass, Staatsangehörigkeitsausweis, usw. |
|---|---|
| türkisch | belegt durch Reisepass |
| **Frühere Staatsangehörigkeit(en)** | **Verlustgrund:** |
| nicht zutreffend | |

## 3. aktueller Aufenthaltstitel / Status

| | |
|---|---|
| ☒ Niederlassungserlaubnis | ☐ Aufenthaltserlaubnis, gemäß § AufenthG |
| ☐ EU-Bürger | ☐ Aufenthaltskarte für Angehörige von EU-Bürgern / Schweizer |
| ☐ anderes Aufenthaltsrecht | ☐ Besonderer Status z.B. Asylberechtigte/r, ausländischer Flüchtling |

## 4. Aufenthalte (Hier bitte Auslandsaufenthalte **und** Inlandsaufenthalte angeben / **keine** Besuchsaufenthalte)

| von | bis | in |
|---|---|---|
| **GEBURT** | 2000 | Türkei |
| 2000 | 2010 | Musterdorf, Deutschalnd |
| 2010 | 2013 | Musterstadt, Deutschland |
| 2013 | heute | Mustergemeinde, Deutschland |
| | | |
| | | |

## 5. strafrechtliche Verurteilungen im In- und Ausland

☐ nein ☒ ja

| Datum: | Strafmaß | Datum: | Strafmaß |
|---|---|---|---|
| 01.01.2010 | 50 Tagessätze Geldstrafe | | |
| Datum: | Strafmaß: | Datum: | Strafmaß |
| | | | |

**Anhängige Ermittlungsverfahren im In- und Ausland**

| ☐ nein | ☒ ja | Datum: | Gericht/Behörde: |
|---|---|---|---|
| | | 10.06.2017 | Staatsanwaltschaft Musterstadt |

## 6. Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

☒ ja; belegt durch Sprachzertifikat

☐ nein; dies kann zur Ablehnung Ihres Einbürgerungsantrages führen. Gründe:

☐ ich bin über 60 Jahre alt und vom Nachweis befreit

## 7. Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland

☒ ja; belegt durch Einbürgerungstest

☐ nein; dies kann zur Ablehnung Ihres Einbürgerungsantrages führen. Gründe:

☐ ich bin über 60 Jahre alt und vom Nachweis befreit

## 8. Wirtschaftliche Verhältnisse

| | | |
|---|---|---|
| ☒ Arbeitnehmer | ☒ unbefristetes Arbeitsverhältnis | ☐ befristetes Arbeitsverhältnis bis |
| ☐ selbständig seit | ☐ Schüler / Azubi / Student | sonstige andere Tätigkeit: |
| Monatliches Nettoeinkommen: | Betrag 2000,- Euro | |
| Unterhalt ist durch Unterhaltsansprüche gesichert ☐ ja ☒ nein | Unterhalt erhalte ich von | Betrag Euro |
| Ich beziehe Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II ☐ ja ☒ nein | Früher wurde Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II bezogen von 2012 bis 2013 | Betrag 800,- Euro |

### Monatliche Nettoeinkommen der übrigen Haushaltsangehörigen

| Name | Derzeitige Tätigkeit | Monatliches Nettoeinkommen |
|---|---|---|
| Mustermann, Fred | Maurer | 2000,- € |
| | | |

### Zusatzangaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

| | |
|---|---|
| Ich bin mit Steuerzahlungen im Rückstand ☒ nein ☐ Ja | Ich bin im Schuldnerverzeichnis eingetragen ☒ nein ☐ Ja |
| Ich habe Schulden in Höhe von ☒ nein ☐ ja , und zwar Euro | Hypotheken ☐ nein ☒ ja , und zwar 50.000 Euro |
| Für Alterssicherung ist gesorgt (z.B. Rentenversicherung) ☐ nein ☒ ja, durch gesetzliche RV | Ich bin Krankenversichert bei AOK seit 2009 |
| Ich habe Unterhaltsverpflichtungen ☐ nein ☒ ja , und zwar 200,- Euro monatlich | Wenn „ja" – ich bin mit Unterhaltszahlungen im Rückstand ☒ nein ☐ Ja |
| Ich beziehe folgende öffentliche Gelder (z.B.: Wohngeld, BAföG, Elterngeld, u.s.w) ☐ nein ☒ ja , und zwar Elterngeld | Höhe des monatlichen Bezugs 500,- Euro |

## 9. Wohnraum und Kosten

☐ Mietwohnung/-haus ☒ Eigentumswohnung ☐ Eigenes Haus

| | | | |
|---|---|---|---|
| Netto Miethöhe Euro | monatliche Betriebs- und Nebenkosten 300,- Euro | monatliche Heizkosten 200,- Euro | monatliche Versicherungskosten 20,- Euro |
| monatliche Grundsteuer 10,- Euro | monatliche Darlehenszahlungen 800,- Euro | monatliche Zinsen 150,- Euro | |
| Quadratmeterzahl der Wohnfläche 150 qm | | Anzahl der Zimmer 5 | |

## 10. Eltern der Antragstellerin/des Antragstellers ☒ Leibliche Eltern ☐ Adoptiveltern

| Vater | Mutter |
|---|---|
| Familienstand zum Zeitpunkt Ihrer Geburt<br>verheiratet | Familienstand zum Zeitpunkt Ihrer Geburt<br>verheiratet |
| Staatsangehörigkeit(en) zum Zeitpunkt Ihrer Geburt<br>türkisch | Staatsangehörigkeit(en) zum Zeitpunkt Ihrer Geburt<br>türkisch |

## 11. unterhaltspflichtige Kinder der Antragstellerin/des Antragstellers

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **1.** | Familienname<br>Mustermann | Vorname<br>Renate | **2.** | Familienname | Vorname |
| Geburtsdatum<br>01.05.2013 | Geburtsort<br>Musterstadt | | Geburtsdatum | Geburtsort | |
| Staatsangehörigkeit(en)<br>türkisch, deutsch | | | Staatsangehörigkeit(en) | | |
| Im Haushalt lebend? ☐ nein ☒ ja | | | Im Haushalt lebend? ☐ nein ☐ ja | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **3.** | Familienname | Vorname | **4.** | Familienname | Vorname |
| Geburtsdatum | Geburtsort | | Geburtsdatum | Geburtsort | |
| Staatsangehörigkeit(en) | | | Staatsangehörigkeit(en) | | |
| Im Haushalt lebend? ☐ nein ☐ ja | | | Im Haushalt lebend? ☐ nein ☐ ja | | |

## 12. Ehegatte/Lebenspartner der Antragstellerin/des Antragstellers

| Familienname (ggf. auch Geburtsname) | Vorname(n) (ggf. auch Mittel-/ oder Vatersname) | |
|---|---|---|
| Mustermann | Fred | |
| Geburtsdatum<br>01.08.1988 | Geburtsort und Staat<br>Musterstadt, Musterland | Deutsche/r seit<br>01.08.1988 |

## 13. Erklärung zur ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft

Ich bin darüber belehrt worden, dass eine wesentliche Voraussetzung für die beantragte Einbürgerung der Bestand der ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft zwischen mir und meiner/meinem Ehe-/Lebenspartner/in ist.

**Ich erkläre hiermit, dass**

1. **ich von meiner/meinem Ehe-/Lebenspartner/in, jetzt und in den letzten 2 Jahren, nicht getrennt lebte oder lebe;**
2. **die ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft nicht geschieden ist;**
3. **weder von mir noch von meiner/meinem Ehe-/Lebenspartner/in die Scheidung beantragt worden ist;**
4. **mir auch keine Scheidungsabsichten bekannt sind;**
5. **die ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft nicht nur formal besteht (Scheinehe);**
6. **wir gemeinsam in der vorgenannten Wohnung leben;**
7. **dies unser alleiniger Wohnsitz im Bundesgebiet ist.**

Mir ist bekannt, dass unrichtige Angaben strafbar sind und mit einer Strafanzeige und der Ablehnung bzw. Widerruf der Einbürgerung geahndet wird.

Änderungen im Bezug auf die ehelichen Lebensgemeinschaft / Lebenspartnerschaft sind unverzüglich der zuständigen Einbürgerungsbehörde mitzuteilen.

| | |
|---|---|
| Unterschrift des Einbürgerungsbewerbers | Unterschrift des Ehegatten / Lebenspartner |
| _____ | _____ |
| Ludwigshafen, den | Ludwigshafen, den |

## 14. Vermeidung von Mehrstaatigkeit

**Mir ist bekannt, dass die Einbürgerung grundsätzlich auch die Aufgabe oder den Verlust meiner bisherigen Staatsangehörigkeit erfordert und dass es Ausnahmen von diesem Grundsatz gibt, über die mich die Einbürgerungsbehörde bei Bedarf und auf mein Nachfragen hin weitgehend berät.**

| | |
|---|---|
| ☒ | Ich bin bereit für mich und meine miteinzubürgernden Kinder, die bisherige(n) Staatsangehörigkeiten aufzugeben und verpflichte mich nach schriftlicher Zusicherung die erforderlichen Schritte zu tun. |
| ☐ | die Aufgabe meiner bisherigen Staatsangehörigkeit ist nicht erforderlich, da ich Staatsangehöriger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder der Schweiz bin. |
| ☐ | die Aufgabe meiner bisherigen Staatsangehörigkeit ist nicht möglich, da der Staat, dem ich angehöre, ein Ausscheiden aus der Staatsangehörigkeit nicht vorsieht bzw. die Entlassung regelmäßig verweigert. |
| ☐ | die Aufgabe meiner bisherigen Staatsangehörigkeit ist nicht erforderlich, da ich die Rechtstellung als Asylberechtigter/ausländischer Flüchtling innehabe. |
| ☐ | die Aufgabe meiner bisherigen Staatsangehörigkeit ist mir aus folgenden Gründen nicht möglich: |
| | |
| | |
| | |

## 16. Sonstiges

Als Antragstellerin/Antragsteller versichere ich, dass ein Antrag auf Einbürgerung

| | |
|---|---|
| ☒ bisher noch nicht gestellt wurde. | ☐ am bei folgender Behörde |
| mit dem Aktenzeichen | gestellt und wie folgt beschieden wurde: |

## 17. allgemeiner Schriftverkehr: Schreiben und Benachrichtigungen bitte ich

| | |
|---|---|
| ☐ | auf dem Postweg, an die vorgenannte Anschrift, zu senden. |
| ☒ | an die vorgenannte E-Mail-Adresse zu senden. |

## 18. Unterschrift(en)

Unterschrift(en) der Einbürgerungsbewerberin/des Einbürgerungsbewerbers bzw. vor Vollendung des 16. Lebensjahres von der gesetzlichen Vertreterin/dem gesetzlichen Vertreter/den gesetzlichen Vertretern.

| Ort, Datum | Unterschrift(en) |
|---|---|
| Ludwigshafen, den | |

**Ich/wir beantrage(n)**

☐ die Miteinbürgerung des/der unter Nr. 11, Unternummer bis genannten Kindes/Kinder

| Ort, Datum | Unterschrift(en) |
|---|---|
| Ludwigshafen, den | |

**Die vorstehende(n) Unterschrift(en) wurde(n) vor mir vollzogen.**

| Ort, Datum | Bezeichnung der Behörde |
|---|---|
| Ludwigshafen, den | Kreisverwaltung Rhein-Pfalz Kreis |
| | Unterschrift und Dienstsiegel |